



Protokoll der Hauptversammlung vom Freitag, 19. Februar 2010, 19.30 Uhr, Schützenstube Buchers Platz, Buchs

Kurz nach 19.30 Uhr begrüsst Präsident Stefan Willi die anwesenden Schützenkameradinnen und Schützenkameraden. Einen besonderen Gruss entbietet er allen Ehren- und Freimitgliedern.

Er stellt fest, dass die Einladungen frist- und formgerecht versandt wurden.

Da nach Versand der Traktandenliste ein Vorstandsmitglied den Rücktritt beim Präsidenten eingegeben hat, bittet Stefan darum das Traktandum 9. WAHLEN einzufügen. Alle nachfolgenden Traktanden verschieben sich entsprechend.

Die Traktandenliste wird mit dieser Änderung einstimmig genehmigt.

Traktanden:

1. Begrüssung, Präsenz
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Genehmigung des Protokolls der Hauptversammlung vom 20. Februar 2009
(Der Vorstand schlägt vor, auf das Vorlesen des sehr umfangreichen Protokolls zu verzichten. Interessierte können beim Präsidenten eine Kopie verlangen)
4. Jahresbericht des Präsidenten
5. Entgegennahme der Berichte:
 - Wettkampfchef
 - 1. Schützenmeister
 - Jungschützenleiter
 - Verantwortliche 10m
6. Mitgliederbestand
7. Entgegennahme des Berichtes der Geschäftsprüfungskommission
8. Abnahme der Jahresrechnung
9. Wahlen
10. Ehrungen
11. Buchserfest 2009 / 2010
12. P A U S E (15 Min.)
13. Jahresbeiträge 2010
14. Genehmigung des Budgets pro 2010
 - Munitionspreise
 - Beitrag an Teilnehmer Eidg. Schützenfest 2010
 - Investitionen 2010

15. Genehmigung Jahresprogramm

- Saisoneneröffnungscup 2010
- Jahresmeisterschaft
- Absenden Feldschiessen
- Endschiessen
- Schützenabend
- Termine Kantonale Schützenfeste 2011

16. Jungschützenkurs 2010 / Ausbildung Jugendliche

17. Gruppenmeisterschaft 2010

18. Speckschiessen Standgemeinschaft Buchs-Sevelen 2010

19. Erläuterungen Schiessvorschriften des Bundes

20. Ostschweizer Mannschaftsmeisterschaft (OMM)

21. Buchser Luftgewehrschiessen 2009 / 2010

22. Allgemeine Umfrage

1. Begrüssung / Präsenz

Die Präsenzliste zeigt, dass 36 Personen anwesend sind.

Das absolute Mehr beträgt demnach 19 Stimmen.

Entschuldigt haben sich folgende Mitglieder:

Sepp Mattle, Hansjürg Näscher, Beat Jann, Marc Beeler, Marc Widmayer, Stefanie Senti, Daniel Weder, Jürg A. und David Davatz, Jürg Rohrer, Walter und Simon Gstöhl, Markus und Raphael Roduner, Marina Dutler, Marco Hassler, Inanc Bayindir

Totenehrung, Heike Verling und Walter Rissi

2. Wahl der Stimmenzähler

Die Sekretärin, Ursula Vögeli, nimmt die Wahl der Stimmenzähler vor. Es werden gewählt: Göpf Kressig, Röbi Küng

3. Genehmigung des Protokolls der Hauptversammlung vom 20. Februar 2009

Der Präsident hat in der Einladung zur Hauptversammlung darauf hingewiesen, dass auf das Verlesen des sehr umfangreichen Protokolls verzichtet werden soll. Er hat den Mitgliedern die Möglichkeit geboten, eine Kopie zu verlangen.

Ebenfalls kann das Protokoll unter www.schuetzenbuchs-raefis.ch heruntergeladen und ausgedruckt werden.

Da auch aus der Versammlung kein Antrag auf das Verlesen des Protokolls oder auf eine Diskussion gestellt wird, bittet der Vorsitzende die Anwesenden, das Protokoll unter bester Verdankung an die Verfasserin, Ursula Vögeli, zu genehmigen.

Das Protokoll wird mit Applaus genehmigt.

4. Jahresbericht des Präsidenten

Der Vorsitzende verliest seinen Jahresbericht. Vizepräsident **Ernst Zangger** stellt den Bericht zur Diskussion. (Der ganze Jahresbericht liegt dem Protokoll bei) der Bericht wird mit grossem Applaus verdankt und genehmigt.

5. Entgegennahme der Berichte Wettkampfcchef, 1. Schützenmeister, Jungschützenleiter, Leiterin Ausbildung Jugendliche

Der Vorsitzende erwähnt, dass gemäss Statuten diese Berichte von der Versammlung nur entgegen zu nehmen sind. Eine Genehmigung entfällt. Selbstverständlich können die einzelnen Berichte diskutiert werden.

a) Bericht des Wettkampfcchefs

Ernst weist an dieser Stelle nochmals auf das verfasste Resultatebuch der Saison 2009 sowie auf die einzelnen Resultatehefte vom Buchser Luftgewehrschiessen 2009 hin. Der Vorsitzende stellt die Dokumentationen des Wettkampfcchefs zur Diskussion. Diese wird nicht benutzt.

Die sehr grosse Arbeit des Wettkampfcchefs wird von der Versammlung mit grossem Applaus verdankt.

b) Bericht des 1. Schützenmeisters

Der 1. Schützenmeister, Thomas Willi, erstattet zu Händen der Hauptversammlung seinen Bericht. Der Präsident stellt diesen Bericht zur Diskussion. Diese wird ebenfalls nicht benutzt. (Der ganze Jahresbericht liegt dem Protokoll bei)

Der Bericht des Schützenmeisters wird von der Versammlung mit grossem Applaus verdankt.

c) Jungschützenleiter

In Abwesenheit von Beat Jann verliest der Vorsitzende den Bericht der Jungschützenausbildung. (Der ganze Jahresbericht liegt dem Protokoll bei)

Der Bericht wird ebenfalls zur Diskussion gestellt. Diese wird von der Versammlung nicht benutzt.

Der Präsident, Stefan Willi, dankt Beat für den Bericht und seinen Einsatz für die Ausbildung der Jungschützen, zusammen mit Mirjam Schaffner und Heini Rutz.

d) Verantwortliche 10m-Schiessen

Andrea Vetsch, welche für den 10m-Bereich verantwortlich ist, verliest ihren Bericht. Die Diskussion wird von der Versammlung nicht gewünscht. (Der ganze Jahresbericht liegt dem Protokoll bei) Der umfangreiche Bericht wird mit grossem Applaus belohnt.

Andrea und auch Thomas gebührt ein grosser Dank für ihr riesiges Engagement, welches durch die tollen Resultate aller 10m-Schützen, ob Gross oder Klein, belohnt wird.

Ohne ihre Arbeit hätten wir, wie viele andere Schützenvereine auch, grosse Nachwuchssorgen. Dafür gebührt Ihnen ein grosser Applaus!

6. Mitgliederbestand

Der Schiessbuchführer, Tobias Krässig, gibt den Mitgliederbestand bekannt. Dieser setzt sich wie folgt zusammen:

Mitglieder gesamt	111
Ehrenmitglieder	25
Freimitglieder	12
Lizenzierte Mitglieder unter 20 Jahren	13
Lizenzierte Mitglieder über 20 Jahren	42
Passivmitglieder	9
Bundesprogramm-Teilnehmer	330
Feldschiessen-Teilnehmer	86

Die Diskussion zu diesem Traktandum wird nicht gewünscht. Stefan Willi bedankt sich bei Tobias Krässig und Ernst Zangger für die geleistete Arbeit. Ernst hat sich den letzten Sommer intensiv mit der Verbandsadministration des SSV befasst. Daraus resultiert die Anpassung der Zusammensetzung des Mitgliederbestandes.

7. Entgegennahme des Berichtes der Geschäftsprüfungskommission

Die Geschäftsprüfungskommission hat die Jahresrechnung 2009 und die Vereinsführung am 3. Februar 2010 geprüft. Der Vorsitzende bittet einen Vertreter der Kommission, den entsprechenden Bericht zu verlesen, damit die Versammlung vor der Behandlung der Jahresrechnung die Meinung der GPK kennt. *Über die Anträge wird erst unter Traktandum 8 abgestimmt.*

Renato Graf verliest den Bericht der Geschäftsprüfungskommission.
(Der Bericht liegt diesem Protokoll bei)

8. Abnahme der Jahresrechnung

Der Finanzchef Adrian Farrer erläutert den HV-Teilnehmern die Jahresrechnung 2009 im Detail. Das Vereinsjahr schliesst mit einem Gewinn von CHF 13'771.32.
Per 31. Dezember 2009 verfügt die Gesellschaft somit über ein Eigenkapital von CHF 86'249.72.--.

Adrian erklärt nun die Abweichung zum budgetierten Gewinn von CHF 11'550.--.
Die Einkaufssumme der PS Liechtenstein wurde anstatt mit CHF 14'920.-- nur mit CHF 14'000.-- eingesetzt. Da die genaue Summe damals noch nicht genau bekannt war wurde bewusst ein tieferer Betrag eingetragen.

Der Vorsitzende stellt die Jahresrechnung zur Diskussion:

Renato Graf verliest die Anträge der GPK und lässt darüber abstimmen. Die Anträge werden einstimmig genehmigt.

Stefan Willi verdankt die sehr grosse Arbeit des Finanzchefs, die vornehmlich im Hintergrund geleistet wird, und diejenige der jede Woche in Einsatz stehenden Tageskassiere.

An dieser Stelle sei nochmals ein herzliches Dankeschön an alle Spendern ausgesprochen. Nicht vergessen möchte der Vorsitzende auch den Dank an die politische Gemeinde Buchs und an die Ortsgemeinde Buchs, die wieder einen Beitrag für die Jugendarbeit in unserem Verein überwiesen hatten.

Ebenfalls ein Dankeschön geht an Jürg A. Davatz von den PSL, welcher unseren Nachwuchsschützen zu einem preiswerten weiteren Sturmgewehr 90 mit allen Schikanen verholfen hat.

9. Wahlen

Dieses Jahr ist zwar kein Wahljahr jedoch hat der amtierende Jungschützenleiter, Beat Jann, dem Präsidenten mit Schreiben vom 15. Januar 2010 aus gesundheitlichen Gründen seinen Rücktritt mitgeteilt.

Da die Einladungen zu dieser Zeit schon versendet waren, muss hier also ein Traktandum eingeschoben werden.

Die SG Buchs-Räfis wird zwar dieses Jahr den Kurs unter dem Namen des SV Sevelen-Rans durchführen, aber trotzdem soll das Amt des JSL nicht verwaist bleiben.
Wir sind in der glücklichen Lage eine weitere ausgebildete Jungschützenleiterin in unseren Reihen zu haben - und zwar Mirjam Schaffner.

Sie absolviert zwar zurzeit noch eine Ausbildung in Rapperswil und wohnt jetzt in Chur, ist jedoch bereit, unsere Jungen zumindest an den offiziellen Kursabenden am Dienstag zu betreuen.

Der Vorstand möchte euch deshalb Mirjam Schaffner zur Wahl als Jungschützenleiterin vorschlagen

Diskussion:
Wird nicht benutzt.

Beschluss:

Mirjam wird einstimmig und mit Applaus zur neuen Jungschützenleiterin der SG Buchs-Räfis ernannt.

10. Ehrungen

Dem heute nicht anwesenden, zurückgetretenen Beat Jann, wird der Präsident nachträglich noch einige Flaschen Wein überreichen.

a) Feldmeisterschaftsmedaillen

Thomas Willi verliert die Gewinner der Feldmeisterschaftsmedaillen. 1. und 2. FM können dieses Jahr keine abgegeben werden.

Die **3. FM** haben erreicht:

Jann Beat (Jg. 1965) und **Schädler Marcel (Jg. 1945)**

An der Bezirks-DV vom 11. März. 2010 in Grabs können die folgenden Mitglieder ihre Feldmeisterschaftsauszeichnung persönlich abholen:

4. FM Kressig Göpf (Jg. 1957)

An der DV des Kantons darf **Heini Rutz (Jg. 1943)** seine **5. FM** in Empfang nehmen.

Peter Heussi / Werner Schächle

Ihnen möchte der Präsident zu ihrem neuem Status als Veteran gratulieren und ihnen natürlich auch in der neuen Kategorie „Guet Schuss“ wünschen.

11. Buchserfest 2009 / 2010

Die OK-Chefin, Marlen Rothenberger, informiert über das Buchserfest 2009 sowie über den uns am **28. August 2010** bevorstehenden Anlass:

Wie vom Finanzchef bereits erwähnt, erzielten wir im 2009 einen Gewinn von CHF 5'977.90. Diverse negative Aspekte platzierte ich im Anschluss an das Fest beim Organisator. Für das kommende Buchserfest benötigen wir wieder viele Helfer. Ich bitte daher, euch bei mir zu melden (Einsatzplan habe ich dabei). Wie üblich werden wir am Freitagabend, den 27. August 2010, das Zelt aufstellen.

Es war auch dieses Jahr leider kein lauer Sommerabend und auch die Akustik der verkleinerten Bühne vis-à-vis stört immer noch. Die diversen Verbesserungsvorschläge unsererseits (wie von Marlen bereits erwähnt) wurden dem OK per Mail bekannt gemacht und es wurden von deren Seite auch Verbesserungen versprochen. Warten wir's mal ab...

Der zum **Vereinszigeuner** abgeänderte **Helferanlass** soll auch dieses Jahr wieder stattfinden. Dieser wird wieder zusammen mit dem Absenden des Feldschiessens am Samstag, **5. Juni 2010** ab 16.00 Uhr durchgeführt.

Der Abrechnungsmodus wird vom letzten Jahr übernommen, das heisst: alle Helfer und Helferinnen und deren Kinder essen gratis soviel sie mögen, CHF 10.-- werden nicht mehr in Form eines Gutscheines sondern über „Verrechnung“ mit Ingrid abgerechnet.

12. P A U S E (15 Min.)

13. Jahresbeiträge 2009

Das Budget, präsentiert vom Finanzchef Adrian Farrè, basiert auf den Beiträgen 2009. Eine erneute Anpassung auf der Stufe des SGKSV und des Bezirks ist beschlossen. Es wird wieder abgestufte Grundbeiträge pro Verein geben. Die Einzellizenzen für unter 20-Jährige kosten weiterhin CHF 12.--, für alle anderen Aktivschützen CHF 18.--. Gewinne aus dem Speckschiessen, dem Buchserfest und dem Luftgewehr dürfen auch dieses Jahr wieder erwartet werden und flossen entsprechend ins Budget ein.

Es wurde auch wieder ein (kleiner) Gewinn aus der Schützenstube budgetiert, in der Hoffnung die Vereinskameraden werden dieses Jahr wieder vermehrt bei Ingrid einkehren.

Ausserordentliche Einnahmen, wie sie dem Verein die letzten vier Jahren aus Aktienverkauf, Legaten oder der Einkaufssumme der PSL zuflossen, sind dieses Jahr nicht zu erwarten.

Die Finanzen des Vereins sind zwar solide aber im Hinblick auf eine allfällige finanzielle Beteiligung an der neuen Trefferanzeige im Jahre 2012 soll das Geld nicht einfach verschwendet werden.

Der Vorsitzende erklärt kurz, dass die jährlichen Abgaben, welche der Verein pro Schütze leistet bei ca. CHF 120.-- pro Schütze (Kanton CHF 50.-- / SSV CHF 40.-- / Bezirk CHF 15.-- / Lizenz CHF 18.--) liegen.

Es muss also in naher Zukunft über eine Anpassung der Mitgliederbeiträge diskutiert werden.

Der Vorstand schlägt der Versammlung vor, die Mitgliederbeiträge trotzdem auf dem Stand von 2009 zu belassen.

Diskussion:
Wird nicht benutzt.

Beschluss:

Die Jahresbeiträge werden wie folgt und einstimmig festgelegt.

Aktivmitglieder (inkl. Vorstands- & Freimitgliedern)	CHF	60.00
Passivmitglieder	CHF	20.00
USL-Mitglieder	CHF	60.00
„Art. 13“ Mitglieder	CHF	20.00

in den Beiträgen für Aktive und USL sind die Einzel-Lizenzen von CHF 12.-- bzw. CHF 18.--, welche sonst jeder Schütze selbst bezahlen müsste enthalten!

Von diesen Beiträgen entbunden sind einzig die Ehrenmitglieder.

14. Genehmigung des Budgets 2010

Damit das gesamte Budget behandelt werden kann, müssen vorgängig noch die Munitionspreise, Vereinsbeiträge an das Eidg. Schützenfest sowie weitere Anträge diskutiert und genehmigt werden.

a) Munitionspreis

Der Vorsitzende schlägt der Versammlung vor, den Munitionspreis auf CHF 0.40 pro Schuss zu belassen.

Diskussion:
Wird nicht benutzt.

Beschluss:

Der Munitionspreis sei auf CHF 0.40 pro Schuss zu belassen.

b) Beiträge an das Eidg. Schützenfest in Aarau 2010

Der Wettkampfbefehl schlägt den Anwesenden vor, das ESF, welches am Wochenende vom 16. – 17. Juli 2010 besucht werden soll, wie folgt zu finanzieren: CHF 50.-- pro Teilnehmer und die Carfahrt

Diskussion:
Wird nicht benutzt.

Beschluss:

Pro Teilnehmer an das Eidg. Schützenfest 2010 in Aarau übernimmt der Verein CHF 50.00 und die Kosten der Carfahrt.

c) Investitionen 2010

Der Präsident, Stefan Willi, teilt der Versammlung mit, dass der Vorstand an der Sitzung im Januar beschlossen hat, den alten Scatt-Trainer gegen einen Neuen auszuwechseln. Da das alte Modell als Occasion für CHF 300.-- verkauft werden konnte schlägt der neue Scatt mit CHF 1'390.-- zu Buche. Der ebenfalls benötigte „neue“ PC konnte ohne Kosten vom Präsidenten organisiert werden. Ebenfalls beschafft wird eine neue Software zu Abrechnung des Speckschiessens, diese kostet ca. CHF 750.--.

Finanzchef Adrian Farrè unterbreitet der Versammlung das Budget 2010. Es sieht bei Einnahmen von 50'050.-- und Ausgaben von CHF 49'200.-- einen Gewinn von CHF 850.-- vor. (das detaillierte Budget liegt diesem Protokoll bei)
Adrian erläutert die wichtigsten Punkte des Budgets.

Diskussion:
Ewald Kressig erkundigt sich, was der Posten „Abschreibungen“ beinhaltet. Adrian erläutert ihm diesen Aufwandposten verständlich.

Beschluss:

Das Budget 2010 wird einstimmig genehmigt.

15. Genehmigung Jahresprogramm

Zuerst informiert Thomas Willi die Versammlung über den **Saisonöffnungscup** mit welchem am Samstag, **20. März 2010** die 300m-Saison offiziell startet.

Danach übergibt der Vorsitzende dem Wettkampfbefehl, Ernst Zangger, das Wort. Dieser unterbreitet den vom Vorstand genehmigten Entwurf des **Jahresprogrammes**. Dieses enthält dieses Jahr auch den Jubiläumsstich des MV Werdenberg (1. Runde). Ernst informiert an dieser Stelle über das Programm wie auch den Ablauf des Jubiläumsschiessens.

Diskussion:

Heini Rutz fragt an, ob durch den verspäteten Start der 300m-Saison, dass Wartauer Gruppenschiessen nicht aus der Meisterschaft gestrichen werden soll?

Ernst informiert die Versammlung, dass wir durch das Josefi-Schiessen (1. und 2. März-Wochenende) der PSL die 300m-Saison erst eine Woche später starten können. Wartau kann am 27. März, aber auch erst am 10. und 11. April besucht werden. Dem Vorstand ist bewusst, dass das Gruppenschiessen ohne grosse Training besucht werden muss. Da wir jedoch die Möglichkeit haben, das Resultat in der Wertung zu streichen, soll dieser Anlass nicht so stark gewichtet werden. Ein weiterer Punkt ist, dass die Wartauer Schützen an unserem Speckschiessen stark vertreten sind. Wir müssen daher ebenfalls zahlreich im Schiessstand „Hörnli“ vertreten sein.

Beschluss:

Das vorgeschlagene Jahresprogramm wird einstimmig genehmigt.

Thomas Willi, als 1. Schützenmeister verantwortlich für das Feldschiessen, teilt mit, dass die Schiesszeiten am Samstag, 5. Juni wieder von 10.00 – 15.00 Uhr durchgehend sein werden und dass das Absenden mit Vereinszigeuner eine Stunde später, also um 16.00 Uhr ebenfalls im Buchersplatz stattfinden wird.

Diskussion / Beschluss:

Adrian informiert die Versammlung, dass vor 14 Tagen für die Feldschiessenverantwortlichen der Bezirke ein Instruktionsabend in Wattwil stattgefunden hat. Das bevorstehende Feldschiessen ist sehr wichtig für die Schützenvereine, da im Jahre 2011 national über die „Waffengewalt“ abgestimmt wird.

Wichtig für eine steigernde Teilnahme: 1. Personen über Sachverhalt informieren (Medienaussagen berichtigen etc.) / 2. Arbeitskollegen und weitere Vereine anfragen / 3. Plakate aufhängen / 4. Aktiv fürs Feldschiessen werben / 5. Bei Abwesenheiten an der Vorübung teilnehmen

Heini fordert den Vorstand auf, die Sportvereine in Buchs anzuschreiben und auf das Feldschiessen hinzuweisen - ev. kann ein Gruppenanlass organisiert werden.

Ernst informiert in diesem Zusammenhang die Versammlung, dass wir die Aktion mit dem „Briefe schreiben an die Vereine“ bereits beim ersten Luftgewehrschiessen gemacht haben. Leider ohne grossen Erfolg da in Buchs der „Dörfligeist“ wohl eher klein geschrieben wird.

Jakob Schumacher schlägt vor, das Feldschiessen mit drei Goldvreneli als Kategorienpreise attraktiver zu gestalten und auch so zu publizieren. Die Goldpreise sollen unabhängig vom Rang vergeben werden, da so die Chance auf mehr Teilnehmer sicher steigen wird. Vorschlag für die Kategorien: Alterskategorien. Falls diese Variante vom Vorstand gewählt wird, würde Jakob Schumacher ein Goldvreneli spenden.

Diskussion / Beschluss:

Der Vorstand dankt für die interessanten Vorschläge, welche sicher noch besprochen werden. Die Buchser Vereine sollen dieses Jahr frühzeitig angeschrieben und für einen Besuch am Feldschiessen aufgefordert werden.

Andrea fordert die Anwesenden auf, auch das Endschiessen der PSL zu besuchen da umgekehrt auch einige Pistolenschützen an unserem Endschiessen mitschiessen.

Stefan Willi informiert die Versammlung, dass das **Endschiessen** am Samstag, **25. September 2010** eingeplant ist.

Auf jeden Fall wird der Anlass wieder zusammen mit dem SV Sevelen-Rans durchgeführt und auch die Schiesszeiten (nur nachmittags) werden beibehalten.

Der Präsident informiert die Versammlung, dass für den **Schützenabend** der Samstag, **6. November 2010** vorgesehen ist. In welchem Lokal dieser Anlass stattfinden soll, steht noch nicht abschliessend fest. Vorschläge aus der Versammlung werden aber anlässlich der allgemeinen Umfrage gerne entgegengenommen.

Termine Kantonale Schützenfeste 2011

Ernst Zangger informiert über die kantonalen Schützenfeste im folgenden Jahr.

Es finden solche in Solothurn, Schwyz und Uri statt

Ernst schlägt im Namen des Vorstands vor, das Solothurner zu besuchen, da die beiden anderen Anlässe häufiger durchgeführt und näher gelegen sind.

Diskussion:

Wir nicht benutzt.

Beschluss:

Besuch des Solothurner Kantonalen Schützenfestes an zwei Tagen.

Es wird 2011 auch wieder ein Eidg. Schützenfest für Jugendliche und Jungschützen stattfinden. Weitere Informationen folgen, sobald diese uns bekannt sind.

16. Jungschützenkurs 2010 / Ausbildung Jugendliche

Stefan Willi informiert, dass aufgrund der gemeinsamen Durchführung des Kurses mit dem SV Sevelen-Rans auch die Organisation angepasst werden muss. Der Vorsitzende informierte im Vorab Erika Breitenmoser (Zuständige vom SGKSV) über die aktuelle Jungschützensituation im Buchers Platz. Er erkundigt sich, ob die von uns vorgeschlagene Strategie umgesetzt werden kann und darf. Seitens SGKSV wird dieses Vorgehen sehr begrüsst und unterstützt.

Dazu werden sich die beiden Leiter Andreas Senn und Mirjam Schaffner in der nächsten Zeit zusammensetzen.

Vor allem für den Besuch einiger auswärtiger Schiessanlässe in der Region sollte sich wieder jemand finden lassen. Daneben sind alle aktiven Mitglieder aufgerufen sich als Hilfsleiter zu melden!

Thomas Willi informiert die HV, vor allem auch Mirjam Schaffner, dass er und Andrea an jeden auswärtigen Anlass zwei Nachwuchsschützen mitnehmen. Bedingung: Die JS sind selbstständig und benötigen keine Unterstützung während des Schiessens durch einen Aktiven.

Andrea Vetsch orientiert über die Ausbildung der jugendlichen Schützen im 10m-Bereich. Die Kurse müssen durch das Aufsteigen im J+S aufwändiger gestaltet und vorbereitet werden.

Der Vorsitzende wünscht allen Junioren und Jungschützen eine erfolgreiche Schiesssaison und dem Leiterteam weiterhin unfallfreie Kurse.

Dass dabei auch die Freude darüber, unseren Nachwuchsschützen ihr Know-how zu vermitteln nicht zu kurz kommen darf versteht sich von selbst.

17. Gruppenmeisterschaft 2010

In Abwesenheit vom Gruppenchef, Hansjörg Näscher, informiert Ernst Zangger die Versammlung über die schon bald beginnende GM-Saison. Das Datum wird vom SGKSV ungünstig auf den 15. Mai gelegt. Dies ist das verlängerte Auffahrtswochenende. Die Neuerungen des letzten Jahres in Bezug auf Trainingsmunition und Verpflichtung zur Teilnahme an den Wettkämpfen, bleiben bestehen.

Es gibt nur noch je 2 Gruppen in der Kategorie A und D.

1 x pro Woche kann jeder Gruppenschütze im
Feld A: 25 Schuss (5 Probe + 20 gültig)
Feld D: 20 Schuss (5 Probe + 15 gültig)
gratis im Büro beziehen. Das Trainings-Standblatt muss anschliessend wieder dem Tageskassier retourniert werden.

Diskussion:
Wird nicht benutzt.

Anträge / Beschlüsse:
Keine.

18. Speckschiessen der Standgemeinschaft Buchs-Sevelen 2010

Das dritte Speckschiessen hatte fast gleich viele Teilnehmer angezogen wie das im Jahr zuvor.

Wir hoffen aber weiterhin auf eine Steigerung und deshalb wird auch dieses Jahr an den letzten zwei Wochenenden im Juni (18./19. und 25./26.) das 4. Speckschiessen durchgeführt.

Ernst Zangger informiert noch kurz über das Schiesstechnische, vor allem wird eine neue Abrechnungs-Software „Vereinswettkampf“ von der Fa. INDOOR SWISS in Gossau eingesetzt werden. Diese ist mit Erfolg bereits auch in Wartau im Einsatz.

Weiter wurden 1'000 Flyer gedruckt. Dieses Jahr haben wir den ganzen Flyer für uns alleine, die gemeinsame Werbung zusammen mit dem Vättner Liegendmatch hat nicht das gewünschte Resultat gebracht.

Thomas Willi lässt bereits wieder den Einsatzplan für die Helfer zirkulieren. Es wurde hier an den beiden Samstagen die Einsatz-Zeit so aufgeteilt, dass ein Schichtwechsel am Mittag möglich wird. Damit können sich auch Helfer melden welche sich nur am Vor- oder Nachmittag in den Dienst des Vereins stellen möchten.

Dank der vielen Arbeitsstunden unserer Mitglieder können wir jeweils gut 2/3 des Gewinns dieses Festes einstreichen.
Dafür spricht der Vorsitzende allen Helfern nochmals einen grossen Dank aus!

19. Schiessvorschriften des Bundes

Die Versammlung muss, wie jedes Jahr, über die wesentlichen Änderungen informiert werden. Der 1. Schützenmeister, Thomas Willi, informiert über die Änderungen / Neuerungen des Jahres 2010, wie sie an der Schiesskommissions-Rapport vom 1. März 2010 mitgeteilt werden. Thomas kann von einigen Änderungen berichten:

Ich habe mich bei Vinzenz Gangl telefonisch informiert. Die Leihwaffen Stgw. 57 werden von der Armee zurückgerufen. Falls eine Leihwaffe Stgw. 57 im Besitze des Schützen gehalten werden möchte, muss diese übernommen und somit mit einem Waffenerwerbschein erworben werden (Kosten CHF 150.--).

Bemerkung des Vorsitzenden: Ich finde dieses Vorhaben des Bundes den Schützen gegenüber, welche mit diesen Leihwaffen nun jahrelang geschossen haben, in keiner Weise angebracht.

Stefan Willi bittet, wie alle Jahre, darum im Umgang mit den Waffen zuhause wie auch im Schiessstand grösste Vorsicht walten zu lassen.

Ansonsten bleibt alles gleich wie im vergangenen Jahr.

20. Ostschweizer Mannschaftsmeisterschaft (OMM)

Stefan Willi übergibt das Wort an den Chef OMM, Ewald Kressig, welcher über das vergangene Jahr berichtet, aber auch bereits auf die neue Saison vorausschaut.

Ewald: Über die gelungene Saison 2009 freue ich mich. Einmal mehr schossen die Gruppenschützen mit voller Begeisterung und Ehrgeiz mit.

Gruppe 1. Abstieg von B (Rang 8) in die 1. Liga.

Gruppe 2. In der 3. Liga gehalten, Rang 5

Da Jan Kressig den Austritt aus dem Verein gegeben hat, muss für die Gruppe 1 ein Ersatzschütze gefunden werden. Dies wird aber, aus Sicht von Ewald, keine grossen Probleme geben. Ewald hofft auf eine erfolgreiche und unfallfreie Saison 2010.

21.21. Buchser Luftgewehrschiessen 2009 / 2010

Ernst Zangger orientiert die Anwesenden.

Erneut konnten viele engagierte 10m-Schützen im Buchers Platz begrüsst werden. Total Teilnehmer 2009: 185 Schützenkameraden und -freunde

Selbstverständlich wird dieser Anlass auch dieses Jahr wieder durchgeführt und zwar am: **10. – 12. und 17. – 19. Dezember 2010**

Zur gegebenen Zeit werden auch für diesen Anlass Helfer gesucht.

Diskussion:
Wird nicht benutzt.

22. Allgemeine Umfrage

Stefan Willi informiert, dass nun auch die neue Farbe am Schopf schon einige Zeit trocken ist und dankt an dieser Stelle Marina Schnider für die geleistete Arbeit.

Unser Budgetantrag an die politische Gemeinde Buchs, die Trefferanzeige auswechseln zu lassen, wurde von der Baukommission auf 2012 verschoben.

Dies zum Teil sicher auch, weil Seitens der SIUS widersprüchliche Signale in Bezug auf die Wartung gesendet wurden. Der Vorstand und speziell der Vorsitzende werden dieses Thema aber spätestens im nächsten Jahr wieder ansprechen.

Aufruf des Vorsitzenden an alle Schützenmeister: **Schützenmeister-WK, 23. Oktober 2010.** Bitte bei Stefan direkt anmelden. Weiter sollen neue Schützen diesen Kurs besuchen, damit wir auch bei den „jüngeren“ Mitgliedern ausgebildete Schützenmeister ausweisen können. Für jede Durchführung eines Schützenanlasses werden Schützenmeister benötigt.

Röbi Küng begrüsst die Jungveteranen im Verband.

Durch Terminkollisionen konnte nur 1. Gruppe in den Final (Rapperswil) der Gruppenmeisterschaft 2009 einziehen. Diese hielt sich jedoch tapfer.

Die neuen Daten für die Anlässe wurden bekannt gegeben. Der Alterszuschlag wurde abgeschafft. Die Gamser-Veteranen schiessen nun nicht mehr bei uns, da sie nun durch weitere Neuveteranen unterstützt werden. Sämtliche Informationen werden am bekannten Brett im Buchers Platz aufgehängt. Das Programm vom „Jubiläumsschützenfest des Kantonalverband der St. Galler Schützenveteranen – 100 Jahre“ konnte Röbi bereits an die Veteranen abgeben. Dieser Anlass findet vom Fr – Mo, 14. bis 17. Mai und Fr / Sa, 21. und 22. Mai 2010 statt.

Ernst: Rangeuren ESF: Freitagnachmittag / Samstagmorgen in Rapperswil, Reise mit Graf, 7 Seveler kommen ebenfalls mit uns mit.

Ernst ist ein Blatt mit vielen Zahlen zugereicht worden. Total 60 Kranzresultate am Eidg. FS bis und mit im Jahre 2009. Diese sehr eindrücklichen Zahlen und Aufstellungen haben auch einen Namen – Jakob Schumacher, wir gratulieren dir!

Göpf dankt ihm Namen der Gebrüder Kressig dem Vorsitzenden für den ihnen zugeteilten Arbeitsauftrag im Buchers Platz. Ebenfalls durften die Gebr. Kressig in den vergangenen Jahren von diversen Schützenkollegen Aufträge entgegennehmen. Als Dank spendieren die Gebrüder Kressig für die Feldschiessen-Version von Jakob Schumacher ebenfalls ein Goldvreneli.

Adrian informiert die Versammlung, dass dieses Jahr das Pistolen FS in Buchs stattfindet. Er bittet an dieser Stelle um zahlreiche Teilnahme an dem Feldschiessen 25m / 50m. Auch wir profitieren von den Pistolenschützen, die dadurch bei uns am Feldschiessen ebenso teilnehmen.

Andrea bedankt sich an dieser Stelle für die starke Mithilfe in der Luftgewehrsaison bei Sabrina Thöny und Ernst Zangger. Auch ihnen gebührt ein grosser Applaus.

Termine:

Kantonale Delegiertenversammlung	SA, 6. März 2010, 13.30 Uhr, Brunnadern
Bezirksdelegiertenversammlung	DO, 11. März 2010, 19.45. Uhr, Grabs (Restaurant Schäfli)

Schluss der Versammlung: 21:45 Uhr

Der Präsident:

Die Sekretärin:

Stefan Willi

Ursula Vögeli